Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **38 (1980)**

Heft 176

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

38. Jahrgang
38e année
Nr. 176, Februar 1980
No. 176, février 1980

Seiten 1—36
pages 1—36

ORION

Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Revue de la Société Astronomique de Suisse

Inhaltsverzeichnis / Sommaire

ERICH LAAGER: Calar-Alto — Abschluss der ersten Bauetappe 4

A. BENZ: Sonnenforschung mit Radiowellen 9

H. U. FUCHS: Möglicher Überrest alter Supernova-Explosionen in der Richtung von Orion und Eridanus . . . 11

Neues aus der Forschung · Nouvelles Scientifiques

Saturnaufnahme von Pioneer-11 13
Pioneer-11 entdeckt neue Saturnringe 13
Voyager-2 entdeckt neuen Jupitermond 13
Neue Bestimmung der HUBBLE-Konstanten 13

Der Beobachter · L'observateur

F. JETZER: Jupiter: Présentation 1978/79 14
Aufruf an alle Meteorbeobachter der Schweiz 22

Mitteilungen/Bulletin/Communicato 1/80

Burgdorfer Astro-Tagung 17/1
Mitteilung der ORION-Redaktion 17/1
Cancer-Krebs 18/2
VdS-Tagung in Karlsruhe 20/4

Astrofotografie · Astrophotographie

Les régions H-II: des objets très prisés par les astrophotographes 23
Sternbedeckung durch Pluto 25
Sonne, Mond und innere Planeten 25

Fragen/Ideen/Kontakte · Questions/Tuyaux/Contacts

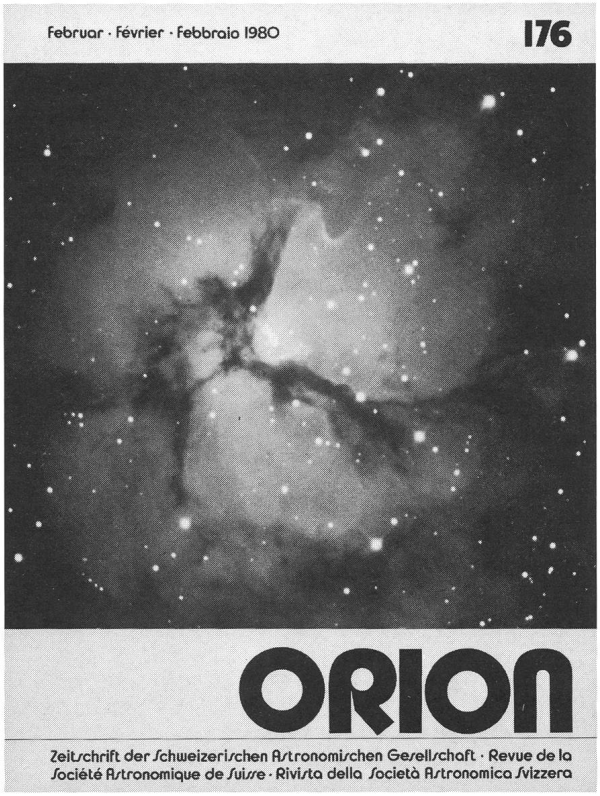
Rückblick und Ausblick 26
Auflösungsvermögen astronomischer Instrumente 26
Okulare für Amateur-Fernrohre 27

Astro- und Instrumententechnik · Technique instrumentale

M. SCHÜRER: Der Einfluss der Refraktion auf die Aufstellung und Nachführung äquatorialer Montierungen . . 28
Celestron contra Dynamax 31
Die Bearbeitung dünnwandiger Rohre 32
Bibliographie 33

Das Jahresinhaltsverzeichnis 1979 erscheint aus technischen Gründen erst im ORION 177.

Beilage: Statuten der SAG



Trifid-Nebel im Sagittarius (M 20)
Der Trifid-Nebel ist einer der schönsten irregulären Gasnebel in unserer Milchstrasse. Er liegt nur 1,5° nordwestlich vom Lagoon-Nebel in einem dichten Sternfeld und ist bereits mit einem Feldstecher gut zu erkennen. Den eingehenden Beobachtungen von John Herschel verdankt M 20 den Namen Trifid-Nebel (Trifid bedeutet dreigeteilt). Diese scheinbare Dreiteilung wird durch vorgelagerte absorbierende Materie verursacht. Ein sehr heisser Zentralstern der Spektralklasse 07 regt den Trifid-Nebel zu seinem Leuchten an. (Foto Flagstaff 1965).

*

Die vorliegende ORION-Ausgabe präsentiert sich in einer neuen Aufmachung: neugestaltete Titelseite mit grossem quadratischem Bildformat, neuer Schriftzug, bessere Trennung der einzelnen Rubriken, übersichtlichere Präsentation der Artikel durch Einbezug mehrere Schriftgrössen und schliesslich verbreitete Druckspalten, die eine wesentlich bessere Wiedergabe von Bildvorlagen erlauben.
Die ORION-Redaktion ist sich voll bewusst, dass die äussere Aufmachung lediglich ein — wenn auch nicht unwichtiges — Beurteilungselement einer Zeitschrift ist. Wichtiger sind sicher Vielfalt, Qualität und Aktualität des Inhaltes. Wenn aber Sie, verehrte Leser, in Zukunft Ihre Beiträge rascher finden und wenn Sie sich durch die neue Präsentation auch direkter angesprochen fühlen, dann wäre ein wesentliches Ziel der Neugestaltung erreicht. Die ORION-Redaktion